

# FRIEDEN FÄNGT IM KLEINEN AN

## RALLYE, REDEN, BASTELN: EINE GRUPPENSTUNDE FÜR JUGENDLICHE



Frieden – ein großes Wort und eine noch größere Aufgabe. Aber es beginnt ganz klein: mit dem Frieden zwischen Freunden und Freundinnen, dem Frieden in der Familie, im direkten persönlichen Umfeld. Genau dort kann man dem Frieden auf die Spur kommen. Vorschläge für eine 60-minütige Gruppenstunde mit Jugendlichen ab zwölf Jahren.

Zu Beginn setzen sich die Teilnehmenden mit dem Begriff Frieden auseinander. Bei einer „Friedens-Rallye“ erschließen sie sich gemeinsam Schlagworte in einem vorher definierten Zeitrahmen und mit viel Bewegung. Sollte die Gruppenstunde digital stattfinden, eignet sich als Einstieg ein „Friedens-Bingo“.

### Gesprächsimpuls

Nach der Rallye kommen die Jugendlichen im Gruppenraum zusammen. Die gefundenen Zettel werden gemeinsam sortiert und als Grundlage für ein ausführliches Gespräch genutzt. Bei der digitalen Variante werden die Begriffe (siehe Friedens-Rallye) auf einem für alle einsehbaren Dokument gezeigt.

#### Friedens-Rallye

Zettel werden mit Worten beschriftet, die entweder mit Frieden oder mit dessen Abwesenheit zu tun haben (z.B. Versöhnung, Liebe, Freundschaft, Streit, Ärger, Kampf). Anschließend werden die Zettel, sofern möglich, im ganzen Gebäude versteckt. Die Aufgabe der Gruppe ist es, innerhalb von zehn Minuten möglichst viele dieser „Friedensbegriffe“ zu suchen und zu sammeln.

Im nächsten Schritt setzen die Teilnehmenden die im Gespräch gewonnenen persönlichen Erkenntnisse durch die Bastelaktion „Mein Friedensschild“ kreativ um. Auf schwarzen Tafeln werden mit bunt leuchtender Zuckerkreide individuelle Friedensmotti gestaltet. Auch diese Aktion ist digital möglich: Die Teilnehmenden basteln zu Hause mit vorher zugeschicktem Material.

#### Impulsfragen

Was gehört für dich zum Frieden?  
Können auch negativ besetzte Emotionen wie Wut zum Frieden beitragen?  
Wo kann ich persönlich Frieden bewirken?

Die Friedensschilder lassen sich mit einer Kerze als Friedenslicht zu Hause ins Fenster stellen. Die Gruppenstunde wird mit einem gemeinsamen Gebet (siehe Material) und/oder einem Lied, zum Beispiel „Wir ziehen in den Frieden“ von Udo Lindenberg, beendet.

#### Friedens-Bingo

Jede und jeder überlegt sich sieben Friedens-Worte und schreibt sie auf. Nun nennt die Gruppenleitung Begriffe, die mit dem Thema zu tun haben. Bei wem zuerst fünf der genannten Begriffe mit den eigenen übereinstimmen, ruft laut „Bingo“ und hat gewonnen.

#### Friedensschild

1. Tafeln aus Sperrholz mit schwarzer Acrylfarbe bemalen, trocknen lassen.
2. Zuckerkreide herstellen: ½ l Wasser mit 6 bis 8 Esslöffeln Zucker mischen, bunte Kreidestangen hineinlegen und ca. 20 Minuten vollsaugen lassen, bis keine Bläschen mehr aufsteigen.
3. Kreide herausnehmen und sofort damit malen.
4. Friedenszitate berühmter Personen vorbereiten (siehe Material).

#### Material

**Friedens-Rallye und -Bingo:**  
Zettel, Stifte

**Friedensschilder:**  
Sperrholzplatten, Acrylfarbe schwarz, farbige Kreidestangen, Gefäße (für jede Kreidefarbe eins), Vorlagen von Friedenszitaten oder Bildern, evtl. Materialien zum Verzieren, Kleber

**Friedenszitate:**  
[zitate.net/frieden-zitate](http://zitate.net/frieden-zitate)

**Friedensgebet:**  
[www.oekumenisches-friedensgebet.de](http://www.oekumenisches-friedensgebet.de)



**Anna Altmann**

Jugendreferentin  
Katholische Jugendstelle  
Fürstenfeldbruck